

Abwägungstabelle

Nr.: 1000	Angaben zur Stellungnahme	
eingereicht am: 20.05.2019	Verfahren:	Hohenfelde10
	Verfahrensschritt:	Kenntnisnahme TöB
	TöB (Institution):	Hamburg Wasser
	Abteilung:	Bauleitplanung und Investorenberatung
	Planunterlage:	Gesamtstellungnahme

Stellungnahme

Abwägung / Empfehlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
grundsätzlich bestehen seitens der Hamburger Stadt-
entwässerung und der Hamburger Wasserwerke
keine Bedenken gegen die öffentliche Auslegung der
vorliegenden B-Planunterlagen.

Anzumerken ist jedoch, dass die im vorliegenden En-
twässerungskonzept vorgesehenen Einleitmengen in
das in der Wallstraße vorhandene Mischwassersiel
DN 300 so nicht umgesetzt werden können. Aus Ka-
pazitätsgründen sind mindestens 60 % (ca. 55 l/s)
der Einleitmenge in das M-Siel im Steinhauerdamm
einzuleiten. Die restlichen 40 % (ca. 35 l/s) können in
das M-Siel in der Wallstraße abgeführt werden.

Wir bitten um entsprechende Anpassung des En-
twässerungskonzeptes.

Mit freundlichen Grüßen



k.A.

Abwägungstabelle

Nr.: 1003	Angaben zur Stellungnahme	
eingereicht am: 21.05.2019	Verfahren:	Hohenfelde10
	Verfahrensschritt:	Kenntnisnahme TöB
	TöB (Institution):	Bezirksamt Hamburg-Nord - MR 3
	Abteilung:	Fachamt Management des öffentlichen Raums
	Planunterlage:	FNP-Änderung / Berichtigung des Flächennutzungs- planes

Stellungnahme

Abwägung / Empfehlung

Stellungnahme N/MR 31:

k.A.

Änderung des Flächennutzungsplans / Änderung des Landschaftsprogramms / Änderung Arten- und Biotopschutz

Zur Änderung des Flächennutzungsplans / Landschaftsprogramms ergeben sich seitens des Managements des öffentlichen Raumes - Stadtgrün keine weiteren Anmerkungen.

Abwägungstabelle

Nr.: 1004	Angaben zur Stellungnahme	
eingereicht am: 21.05.2019	Verfahren:	Hohenfelde10
	Verfahrensschritt:	Kenntnisnahme TöB
	TöB (Institution):	Bezirksamt Hamburg-Nord - MR 3
	Abteilung:	Fachamt Management des öffentlichen Raums
	Planunterlage:	Gesamtstellungnahme / Berichtigung des Flächen-nutzungsplanes

Stellungnahme

Abwägung / Empfehlung

Stellungnahme N/MR 31:

k.A.

Gemäß dem B-Plan – Entwurf sind Tiefgaragen sowie Teile des Gebäudes bis an die Grundstücksgrenze zulässig. Unter Berücksichtigung der Erweiterung der Straßenverkehrsfläche am Steinhauer Damm ist bei der Umsetzung der Planung dennoch davon auszugehen, dass der angrenzende Straßenbaumbestand (Steinhauer Damm) beeinträchtigt wird und ggf. nicht erhalten werden kann.

Der Wertverlust des zu entfernenden Straßenbaumbestandes ist vom Vorhabenträger zu erstatten. Im Rahmen des Durchführungsvertrages sind hierzu weitere Regelungen zu treffen.

Durchführungsvertrag:

Es wird darum gebeten N/MR 31 rechtzeitig in die Vertragsabstimmung zum Durchführungsvertrag einzubeziehen.



EINGEGANGEN

27. Mai 2019

DB AG • DB Immobilien • [REDACTED]

Planungsbüro Evers & Küssner
[REDACTED]

Deutsche Bahn AG
DB Immobilien Region Nord
[REDACTED]

S S-Bahnhof Hammerbrook
[REDACTED]

22.05.2019

Ihre Anfrage über E-Mail vom 07.05.2019

Strecken 1120, 1241

Vorhabenbezogener Bebauungsplanentwurf Hohenfelde10 – Berichtigung des Flächennutzungsplans

Kenntnisnahmeverschickung vor öffentlicher Auslegung - Aufstellung gemäß § 13 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter [REDACTED]

die Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, als von DB Netz AG bevollmächtigtes Unternehmen, übersendet Ihnen hiermit folgende Stellungnahme zum o.g. Verfahren.

Gegen den Bebauungsplanentwurf Hohenfelde 10 bestehen bei Beachtung und Einhaltung der nachfolgenden Bedingungen / Auflagen und Hinweise aus Sicht der DB AG und ihrer Konzernunternehmen keine Bedenken.

Durch das Vorhaben dürfen die Sicherheit und der Betrieb des Eisenbahnverkehrs auf den angrenzenden Bahnstrecken nicht gefährdet oder gestört werden.

Durch den Eisenbahnbetrieb und die Erhaltung der Bahnanlagen entstehen Emissionen (insbesondere Luft- und Körperschall, Abgase, Funkenflug, Abriebe z.B. durch Bremsstäube, elektrische Beeinflussungen durch magnetische Felder etc.), die zu Immissionen an benachbarter Bebauung führen können. Eine Zunahme an Mehrverkehre ist nicht auszuschließen.

Wir bitten Sie, uns an dem weiteren Verfahren zu beteiligen und uns zu gegebener Zeit den Satzungsbeschluss zu übersenden.

Mit freundlichen Grüßen
[REDACTED]

Unser Anspruch:



Profitabler Qualitätsführer
Top-Arbeitgeber
Umwelt-Vorreiter